

General-Versammlung am 14. April 1899.

Vorsitzender: Herr Custos Dr. E. v. Marenzeller.

Neu eingetretene Mitglieder.

P. T. Herr	Als Mitglied bezeichnet durch:
Anderle, Jaromir, Ingenieur, Wien, II., Kaiser Josef-Strasse 35	Das Secretariat.
Fuchs, Anton, stud., Wien, VII., Sigmundsgasse 9	Dr. C. v. Brunner, A. Handlirsch.
Gaal, Gaston Gyula v., Budapest, VIII., Szent-Kiralyi-uczsa 15 (Orn.)	Die ornithologische Section.
Galvagni, Egon, stud. phil., Wien, XIII., Trautmannsdorfgasse 54	Dr. H. Rebel, R. Sturany.
Gottlieb v. Tannenhain, Paul, stud. phil., Wien, III., Salesianergasse 5	Prof. C. Fritsch, Dr. Fr. Krasser.
Hoernes, Hermann, k. u. k. Hauptmann, Korneuburg, Howengasse 7	Das Secretariat.
Jenčić, Alois, cand. phil., Wien, XVIII., Zimmermannsgasse 10	Dr. J. Hockauf, Dr. Fr. Krasser.
John, Josef, Präfect am k. k. Theresianum in Wien	J. Kaufmann, J. Lutz.
Joseph, Heinrich, Dr. med., Assistent am zoologischen Institute der Universität, Wien	Prof. C. Grobben, Prof. B. Hatschek.
Kafka, Carl, Lehrmittelerzeuger, Wien, XVIII., Währingergürtel 162	Das Secretariat.
Kammerer, Paul, Wien, IV., Carlsgasse 11	A. Handlirsch, Dr. Fr. Werner.
Kayser, Amtsanwalt, Ratibor, Preussisch-Schlesien (Orn.)	Die ornithologische Section.
Neumann, Herm. Friedr., Ingenieur, Wien, III., Reisnerstrasse 40	Das Secretariat.
Przibram, Hans, stud. phil., Wien, I., Parkring 18	A. Handlirsch, S. Prowazek.
Schille, Friedr., Oberförster, Rytno, Galizien	Das Secretariat.
Schneider, Dr. Camillo, Assistent am zoologischen Institute der Universität, Wien	Prof. C. Grobben, Prof. B. Hatschek.
Stenta, Mario, stud. phil., Triest	Prof. C. Grobben, Dr. Th. Pintner.
Wahl, Bruno, stud. phil., Salzburg	Prof. C. Grobben, Dr. Th. Pintner.

Eingesendete Gegenstände.

90 Stück Schmetterlinge für Schulen von Herrn J. Anderle.

60 Stück Schmetterlinge für Schulen von Herrn H. Hirschke.

150 Stück Insecten für Schulen von Herrn M. F. Müllner.

Diverse zoologische Objecte aus dem zoologischen Institute der k. k. Universität in Wien (Prof. C. Grobben).

Bericht des Präsidenten-Stellvertreters Herrn Dr. Emil v. Marenzeller.

Hochgeehrte Versammlung!

Sie werden aus den Berichten unserer Herren Functionäre die beruhigende Gewissheit erlangen, dass sich das Leben unserer Gesellschaft im letzten Vereinsjahre ruhig und gesund in jenen Bahnen abspielte, die uns durch die zur Verfügung stehenden Mittel vorgezeichnet sind. Das Bewusstsein, das Mögliche erreicht zu haben, mag uns dafür entschädigen, dass wir uns einer weisen Zurückhaltung nach verschiedenen Richtungen hin befeissen mussten.

Die Zahl der Mitglieder (incl. Schulen) beträgt 543, also um 18 mehr als im Vorjahre. Neu eingetreten sind 36 Mitglieder, ausgetreten 4. Schwer sind die Verluste, welche wir durch das Dahinscheiden von 17 Mitgliedern erlitten. Es sind das die Ehrenmitglieder: Claus, v. Hauer, v. Kerner und die Herren: J. Ritt. v. Cassian, Martin v. Damianitsch, Dr. David Feuer, Jos. Fritsch, Alb. Heidmann, Dr. A. Freiherr v. Helfert, J. A. Knapp, Dr. Blasius Knauer, Ad. Mayerszky, Ernst Miebes, Bernh. Moll, W. Siegmund, C. G. Sohst, Al. Watzka.

Wir wollen Allen eine ehrende Erinnerung bewahren und das durch Erheben von unseren Sitzen bezeugen.

Es erübrigt mir noch die angenehme Pflicht, Allen, welche die Bestrebungen unserer Gesellschaft förderten oder in selbstloser Weise an der Verwaltung theilnahmen, unseren schuldigen Dank auszudrücken und die Bitte zu stellen, uns auch in Zukunft ihre Sympathien zuzuwenden.

Bericht des Secretärs Herrn Prof. Dr. Carl Fritsch.

Seit dem Jahre 1895 ist alljährlich ein Anwachsen des Bandes unserer „Verhandlungen“ zu constatiren, so dass der Jahrgang 1898 fast um 300 Seiten mehr enthält, als der Jahrgang 1895. Die einzelnen Monatshefte, deren Umfang ursprünglich auf drei Bogen festgesetzt war, enthalten durchschnittlich fast fünf Bogen Text; einzelne derselben, wie das Heft 7 des letzten Bandes, erreichen nahezu den Umfang der früheren Quartalshefte.

Erfreulicher Weise lässt sich auch in Bezug auf den Inhalt unserer Schriften sagen, dass der wissenschaftliche Werth der publicirten Abhandlungen

dem der früheren Bände ebenbürtig ist. Das Redactions-Comité ist stets bestrebt, nur gute Arbeiten zu veröffentlichen und minderwerthige zurückzuweisen. Trotzdem konnten im Jahre 1898 mehr als 40 Abhandlungen Aufnahme finden.

Unter den zoologischen Arbeiten beziehen sich die meisten auf das Gebiet der Entomologie; so die Abhandlungen von Apfelbeck, Bernhauer, Born, Ganglbauer, Handlirsch, Hirschke, Hormuzaki, Kempny, Konow, Melichar, Montandon, Spaeth, Wagner, Wasmann und Werner. Der letztgenannte Autor setzte ausserdem seine Studien über Reptilien und Amphibien fort, während Palacký die geographische Verbreitung der Batrachier studirte. Mit Araneiden beschäftigt sich eine Abhandlung von Strand, mit Diplopoden eine von Verhoeff. Bábor lieferte eine Notiz allgemeineren Inhaltes.

Die Anzahl der botanischen Abhandlungen ist zwar erheblich kleiner, aber dieselben sind zumeist umfangreicher als die Mehrzahl der zoologischen Arbeiten. Beiträge zur Phanerogamenflora Oesterreich-Ungarns lieferten Abel, Fritsch, Hayek, Keller, Rehmann und Vierhapper, während die Kenntniss der Kryptogamenflora desselben Gebietes durch Bubák (Pilze), Jack (Lebermoose) und Zahlbruckner (Flechten) gefördert wurde. Mit der Phanerogamenflora Griechenlands beschäftigen sich zwei Abhandlungen Halácsy's, mit jener Syriens und Palästinas eine umfangreiche Arbeit von Bornmüller.

Ausser diesen wissenschaftlichen Abhandlungen enthält der vorliegende Band auch die Berichte der einzelnen Sectionen, in welchen man eine grössere Anzahl kleinerer Mittheilungen zoologischen und botanischen Inhaltes findet. Der Berichterstatter veröffentlichte einen Nachruf an das verstorbene Ehrenmitglied der Gesellschaft, Herrn Hofrath A. Kerner v. Marilaun.

Referate über zoologische Arbeiten verdanken wir den Herren Bábor, Brunner, Handlirsch, Horvath, Lorenz, Rebel, Steuer, Wasmann und Werner. Ueber botanische Publicationen referirten die Herren Brunnthaler, Burgerstein, Figdor, Fritsch, Linsbauer und Zahlbruckner.

Allen jenen Herren, welche in irgend einer Weise die publicistische Thätigkeit unserer Gesellschaft gefördert haben, sei hiermit der verbindlichste Dank ausgesprochen.

Bericht des Secretärs Herrn Anton Handlirsch.

Im Anschluss an den Bericht des Herrn Vorsitzenden, welcher die Daten über den Mitgliederstand und das Leben in der Gesellschaft enthält, erübrigt mir noch, darauf hinzuweisen, dass auch im abgelaufenen Jahre alle mit der Verwaltung zusammenhängenden Angelegenheiten in vollkommen regelmässiger Weise erledigt wurden, und dass sich die seit einigen Jahren eingeführten Aenderungen in der Administration bis jetzt als vollkommen zweckentsprechend bewährt haben.

Wie alljährlich wurde auch im abgelaufenen Vereinsjahre eine Reihe von Lehranstalten mit Lehrmitteln bedacht. Es gelangten an 14 Schulen über

4000 zoologische und botanische Anschauungsobjecte vollkommen unentgeltlich zur Vertheilung, darunter auch eine grosse Zahl von Seethieren, welche wir der k. k. zoologischen Station in Triest verdanken. Das k. k. naturhistorische Hofmuseum und das zoologische Institut der k. k. Universität überliessen uns gleichfalls eine grössere Anzahl Doubletten. Leider ist die Zahl jener Mitglieder, welche sich der mühevollen Aufgabe unterziehen, Lehrmittel zu sammeln, eine sehr kleine; es sind die Herren A. Hetschko, Hauptmann H. Hirschke, Jar. Anderle und M. F. Müllner, denen wir in dieser Beziehung zum wärmsten Dank verpflichtet sind. Die Zusammenstellung der Schulherbare besorgte wie bisher unser ver. Vicepräsident Herr Dr. Ostermeyer.

Ich schliesse mit der Bitte an die geehrten Mitglieder, sie mögen bei ihren Sammelexcursionen in Zukunft ab und zu auch der Schulen gedenken.

Uebersicht der im Laufe des Jahres 1898 an Lehranstalten abgegebenen zoologischen und botanischen Lehrmittel.

Postnummer	Bezeichnung der Schule	Wirbelthiere	Weichthiere	Gliederfüssler	Strahlthiere, Würmer	Pflanzen	Zusammen
1	Wien, Katholischer Schulverein	—	—	280	—	—	280
2	„ XV., Ober-Realschule	—	—	20	—	—	20
3	„ VI., k. k. Staats-Gymnasium	—	—	20	—	—	20
4	Weinberge, Gymnasium	—	—	—	—	300	300
5	Dauba, Volks- und Bürgerschule	10	35	65	3	300	413
6	Kladna-Zilin, Volksschule	—	—	60	—	300	360
7	Linsdorf, Volksschule	10	35	65	3	300	413
8	Gnigl, Volksschule	10	35	65	3	300	413
9	Pinkaute, Volksschule	10	35	65	3	300	413
10	Korneuburg, k. k. Staats-Gymnasium	25	35	100	10	300	470
11	Wien, XIII., Knaben-Schutzverein	10	35	65	3	300	413
12	Kronstadt, Volksschule	10	35	65	3	—	113
13	Sitzendorf, Volksschule	10	35	65	3	300	413
14	Duppau, Piaristen-Gymnasium	35	35	100	10	—	180
	Summe . . .	180	315	1035	41	2700	4221

Bericht des Rechnungsführers Herrn Josef Kaufmann.

Einnahmen pro 1898:

Jahresbeiträge mit Einschluss der Mehrzahlungen und Eintritts-	
taxen von zusammen fl. 177.30	fl. 3.081.94
Subventionen	„ 1.260.—
Vergütung des h. n.-ö. Landesausschusses für die Naturalwohnung	
im Landhause	„ 2.500.—

Zins für den vermieteten Wohnungstheil	fl.	420. —
Verkauf von Druckschriften und Druck-Ersätze	"	298. 51
Interessen von Werthpapieren und Sparcasseeinlagen	"	394. 07
Porto-Ersätze	"	19. 87
Sonstige Einnahmen	"	35. —
Für den Wohnungsfond angekaufte 500 fl. Wiener Verkehrsanleihe	fl.	500. —
Summa	fl.	8.009. 39
in Baarem und	fl.	500. —
in Werthpapieren; und mit Hinzurechnung des am Schlusse des Jahres 1897 verbliebenen Cassa- restes von	"	6.000. —
im Ganzen	fl.	6.500. —
	fl.	11.095. 69

Ausgaben:

Besoldung des Kanzlisten	fl.	624. —
Quartiergeld des Kanzlisten	"	180. —
Versicherungsprämie für den Kanzlisten	"	50. 52
Remunerationen und Neujahrgelder	"	47. —
Gebühren-Aequivalent	"	10. 53
Miethzins vom Mai 1898 bis Mai 1899	"	2.100. —
Versicherungsprämie für Bibliothek, Herbar, Möbel etc. :	"	36. 85
Beheizung, Beleuchtung und Instandhaltung der Gesellschafts- localitäten	"	178. 65
Kanzleierfordernisse	"	142. 18
Porto- und Stempelgebühren	"	330. 49
Erforderniss für das Museum	"	10. 40
Büchereinkauf	"	627. 94
Buchbinderarbeit für die Bibliothek	"	240. 77
Ankauf von 500 fl. Wiener Verkehrsanleihe für den Wohnungsfond	"	502. 82
Entlohnung für Referate	"	74. —
Sonstige Auslagen	"	20. —
Herausgabe von Druckschriften: Für den Band XLVIII der Verhandlungen, Druck und brochiren	fl.	2.920. 11
Illustrationen	"	151. —
Summa	fl.	8.247. 26

Hiernach verblieb am Schlusse des abgelaufenen Jahres 1898 ein Cassarest von fl. 6500. — in Werthpapieren und fl. 2848.43 in Baarem; letzterer ist grösstentheils bei der Ersten österreichischen Sparcasse hinterlegt.

Die Werthpapiere bestehen aus:

- 1 einh. Silberrente vom 1. Juli 1868 zu 50 fl.
- 5 einh. Silberrenten vom 1. Juli 1868 à 100 fl.

- 2 einh. Silberrenten vom 1. October 1868 à 100 fl.
 6 einh. Notenrenten vom 1. August 1868 à 100 fl.
 1 einh. Notenrente vom 1. November 1868 zu 1000 fl.
 20 einh. Notenrenten vom 1. November 1868 à 100 fl.
 1 vierperc. ungarische Kronenrente vom 1. December 1892 zu 200 Kr. (100 fl.).
 2 vierperc. ungarische Kronenrenten vom 1. December 1892 à 100 Kr. (50 fl.).
 19 Wiener Verkehrsanleihe vom 31. März 1894 à 200 Kr. (100 fl.).
 1 Rudolfslos zu 10 fl.
 1 Clarylos zu 40 fl.

Hievon 1 Notenrente zu 100 fl., 1 ungarische Kronenrente zu 100 fl. und ein Rudolfslos als Spende des Herrn k. k. General-Auditors Martin v. Damianitsch und 2 ungarische Kronenrenten à 50 fl. als Spende der Gattin desselben, Frau Louise Damianitsch, zum Andenken an ihren am 19. October 1867 verstorbenen Sohn Rudolf Damianitsch, stud. jur.

Verzeichniss

der im Jahre 1898 der Gesellschaft gewährten

Subventionen:

Von Sr. k. u. k. Apostolischen Majestät dem Kaiser Franz Josef I.	fl.	200. —
„ Ihren k. und k. Hoheiten den durchlauchtigsten Herren Erzherzogen:		
Josef Carl	„	50. —
Rainer	„	50. —
Eugen	„	50. —
Friedrich	„	50. —
Von Sr. Majestät dem Könige von Baiern	„	40. —
Von Sr. kgl. Hoheit dem Herzoge von Cumberland	„	20. —
Vom hohen k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht	„	300. —
„ löblichen Gemeinderathe der Stadt Wien	„	500. —

Verzeichniss

der für das Jahr 1898 geleisteten höheren Jahresbeiträge von 7 fl. aufwärts.

Vom hohen k. k. Ackerbau-Ministerium	fl.	25. —
Von den P. T. Herren:		
Drasche Freih. v. Wartimberg, Dr. Richard	„	100. —
Lichtenstein, regierender Fürst Johann von, Durchlaucht	„	25. —
Bartsch Franz	„	20. —
Dumba Nikolaus, Heidmann Alberich, Kinsky, Fürst Ferdinand, Durchlaucht, Nedwed Carl, Pelikan v. Plauenwald, Anton Freiherr v., Rothschild, Albert Freiherr v., Schwarzenberg, Adolf Josef Fürst, Durchlaucht, je	„	10. —

Bachinger August, Frau Drašković, Gräfin Marie, Herr Zicken-		
draht, Dr. E., je	fl.	8. —
Schnabl, Dr. Johann	"	7. 62
Berg, Dr. Carl, Fritsch Josef, Hedemann W., Nawaschin, Dr.		
Sergius v., Rossi Ludwig, Wocke, Dr. M. T. je	"	7. —

Gebahrungs-Ausweis der Ornithologischen Section

über die dem Comité für ornithologische Beobachtungsstationen zur Verfügung stehenden Beträge.

Einnahmen:

Saldo im Sparbuche der Unionbank zu Ende December 1897	fl.	702. 91
Baarer Rest vom Jahre 1897	"	18. 37
Subvention des h. k. k. Ackerbau-Ministeriums	"	500. —
Subvention des h. k. k. Unterrichts-Ministeriums	"	500. —
Zinsen	"	30. 63
		Summe der Einnahmen
	fl.	1751. 91

Ausgaben:

Kanzleierfordernisse	fl.	28. 35
Drucksachen	"	59. 50
Postporto und Stempel	"	62. 94
Schriftleitung	"	330. —
Diener und Schreiber	"	64. 28
Reisesubventionen und Reiseausrüstung	"	230. 76
Diverse kleine Ausgaben	"	6. 05
		Summe der Ausgaben
	fl.	781. 88
Saldo im Sparbuche mit Ende December 1898	"	953. 54
Baarer Rest mit Ende December 1898	"	16. 49
		Totale
	fl.	1751. 91

Wien, am 14. April 1899.

Dr. L. v. Lorenz,

Obmann der Ornithologischen Section und Leiter
der Beobachtungsstationen.

Bericht des Bibliothek-Comités.

Die Geschäfte der Bibliothek besorgten im laufenden Jahre die Herren J. Brunnthaler und Dr. A. Zahlbruckner, wobei die Vertheilung der Geschäfte, wie im vorhergehenden Jahre, beibehalten wurde.

Die Zuwächse der Bibliothek betragen im Jahre 1898:

Periodische Schriften 261 Nummern, davon 244 Nummern durch Tausch, 14 Nummern durch Kauf und 3 Nummern als Geschenk.

Einzelwerke und Sonderabdrücke 407 Nummern, davon 5 Nummern durch Kauf, darunter Zetterstedt, Diptera Scandinaviae (14 Bände), 57 Nummern

im Tauschwege, 105 Nummern als Geschenk und 240 Nummern wurden von der Ornithologischen Section übernommen. Der Gesamtzuwachs beträgt somit 668 Nummern.

Die als Geschenke eingelaufenen Einzelwerke und Sonderabdrücke wurden bereits zu Ende der Semestralabschlüsse in den Heften des Jahrganges 1897 unserer „Verhandlungen“ ausgewiesen. Das Bibliotheks-Comité erfüllt eine angenehme Pflicht, an dieser Stelle neuerdings allen Spendern im Namen der Gesellschaft den verbindlichsten Dank auszusprechen.

Der Zettelkatalog der selbstständigen Werke und Sonderabdrücke wurde zu Ende geführt und ist nunmehr aufgestellt.

Herr Prof. Dr. R. v. Wettstein hielt einen Vortrag: „Neuere Entdeckungen, betreffend die Phylogenie des Pflanzenreiches.“

Hierauf sprach Herr Custos Dr. Emil v. Marenzeller: „Ueber Parasiten des menschlichen Körpers.“

In dieser Versammlung wurde Herr Hofrath Dr. Franz Steindachner, Intendant des k. k. naturhistorischen Hofmuseums, per acclamationem zum Ehrenmitgliede der Gesellschaft gewählt.

Section für Lepidopterologie.

Versammlung am 7. April 1899.

Vorsitzender: Herr **Dr. H. Rebel**.

Der Vorsitzende begrüsst als neues Sectionsmitglied Herrn Hof- und Gerichts-Advocaten Dr. Josef Jeannée und macht hierauf von dem kürzlich erfolgten Hinscheiden des Sectionsmitgliedes Herrn Adolf Freih. v. Kalchberg Mittheilung. Die Versammlung bekundet ihre Theilnahme durch Erheben von den Sitzen.

Der Vorsitzende legt sodann W. J. Holland's „The Butterfly Book“ (Nordamerika) und Paul Preiss' „Neue und seltene Arten

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Frueher: Verh.des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"](#)

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: [49](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [General-Versammlung am 14.04.1899. 259-266](#)